No. 11.a + Graulicher Quirl zu milchigen Dü-
ger und steil zarten Punkten glei-
mer, mit durchstehenden weißen
Spitzen oben und eingemengten ro-
then graulichen Schleyer und graulich
gelben Kügelchen, zu den Land
zeichen an den Muschel durchsichti-
gen Eyern und der silbergrauen
Farbe dunkler röthlicher Rundstein, welcher
durch seinen eingemengte graue
Quirl und dazwischen stehende
rothe Feldspathkörner zu einem rothen
Lendling stein wird, als ein Hauptkenn-
zeichen dieser Art.

No. 11.b + Fast durchsichtiger graulich
Lämmelartiger Quarzstein, mit
Einmengung in Linien mehr, mit
abgerundeten glatten Abdrücken
von Feldspath, auf einer
seiten mit kleinen feinen zer-
mit Einschlüssen und gestalt
losen, und den Hindurchgehenden
Quarzen reich.

No. 11.c fein graulich feiner, zu
den festen alten rothen wie wenig
abgeschliffenen Quarzgesteine
zu rechnen, und dessen feine
mende Lage in Linien.
mengend dient.

No. 11.+ fein rothes graulich Steil
einer sehr wenig durchscheinend
klärlich grünlichen und gelblichen
Lämmelartigen Quarzstein, mit
vielen Quarzen, mit einge-
sprengten, auf einer
Seite mit kleinen feinen zer-
mit Einschlüssen und gestalt
losen, und den Hindurchgehenden
Quarzen reich.

No. 12.

No. 11.c fein graulich feiner, zu
den festen alten rothen wie wenig
abgeschliffenen Quarzgesteine
zu rechnen, und dessen feine
mende Lage in Linien.
mengend dient.

No. 13.

No. 11.+ fein rothes graulich Steil
einer sehr wenig durchscheinend
klärlich grünlichen und gelblichen
Lämmelartigen Quarzstein, mit
vielen Quarzen, mit einge-
sprengten, auf einer
Seite mit kleinen feinen zer-
mit Einschlüssen und gestalt
losen, und den Hindurchgehenden
Quarzen reich.

No. 14.

No. 11.c fein graulich feiner, zu
den festen alten rothen wie wenig
abgeschliffenen Quarzgesteine
zu rechnen, und dessen feine
mende Lage in Linien.
mengend dient.

No. 15.

No. 11.+ fein rothes graulich Steil
einer sehr wenig durchscheinend
klärlich grünlichen und gelblichen
Lämmelartigen Quarzstein, mit
vielen Quarzen, mit einge-
sprengten, auf einer
Seite mit kleinen feinen zer-
mit Einschlüssen und gestalt
losen, und den Hindurchgehenden
Quarzen reich.

No. 16.

No. 11.f fein graulich
mit dunkel grünen
Punkten, mit
durchscheinenden grünen
Quarzen, von
Linien bis Finger-
mengend dient

No. 17.

No. 18.

No. 19.

No. 20.

No. 21. fein graulich weißes Quarzgestein mit rothen
Feldspathkörnern und einem
Hornblende ähnlichen Gebenge.